

Bad Soden, Deutschland, 06 May 2010

Messer startet größte Anlage zur CO₂-Rückgewinnung

Der Industriegasespezialist Messer gewinnt in Belgien 150.000 Tonnen CO₂ im Jahr aus Industrieabluft, um es wiederzuverwerten.

Bei dem britischen Unternehmen Ineos Oxide im belgischen Zwijndrecht bei Antwerpen hat Industriegasespezialist Messer eine neue CO₂-Verflüssigungsanlage mit einer Jahresproduktionskapazität von 150.000 Tonnen Kohlendioxid in Betrieb genommen. Messer betreibt die größte CO₂-Anlage der in Europa und Asien tätigen Messer Gruppe gemeinsam mit dem belgischen Unternehmen IJsfabriek Strombeek unter dem Namen des Joint-Ventures „bECO₂“, an dem Messer einen Anteil von 70 Prozent hält. Insgesamt hat bECO₂ 17 Millionen Euro investiert.

Mit dem Bau der neuen Anlage zur Herstellung von CO₂ leistet die Messer Gruppe einen positiven Beitrag für die Umwelt. Die Produktionsanlage wird rund 20 Tonnen CO₂ in der Stunde aus Industrieabluft zurückgewinnen und es wiederverwertbar machen. bECO₂ fängt das CO₂ aus den Chemieanlagen von Ineos auf, wo Ethylen mit Sauerstoff zu Ethylenoxid reagiert und das Kohlendioxid als Nebenprodukt anfällt. Das sonst in die Umgebung abgeblasene CO₂ wird somit als „grünes Gas“ einem wirtschaftlichen Nutzen zurückgeführt, ohne dass es die Umwelt belastet.

Messer wird zwei Drittel der Anlagenkapazitäten nutzen, um seine Kunden, unter anderem aus der Lebensmittel- und Getränkeindustrie sowie der Fertigungs- und Wasserindustrie, mit Kohlensäure, Trockeneis oder gasförmigem und flüssigem Kohlendioxid zu versorgen. Abnehmer des verbleibenden Drittels ist IJsfabriek Strombeek. Bereits heute ist Messer auf dem stark wachsenden Markt für Kohlendioxid führender Anbieter in Belgien und drittgrößter in Benelux. Von 2004 bis 2007 konnte der Absatz von Kohlendioxid signifikant gesteigert werden.

Die besonderen Eigenschaften des Kohlendioxids, wie z.B. seine Reaktionsträgheit sowie seine hohe Löslichkeit in Wasser, machen CO₂ zu einem vielseitig einsetzbaren Produkt, etwa als Kohlensäure für Getränke. Bei der Trinkwasseraufbereitung und der Abwasserneutralisation kann das in Wasser gelöste CO₂ die Zugabe von Salzsäuren ersetzen. In tiefkalter flüssiger und fester Form (Trockeneis) wird Kohlendioxid als Kältemittel bis zu Temperaturen von minus 79 Grad Celsius verwendet.

<https://newsroom.messergroup.com/de/messer-startet-groesste-anlage-zur-co2-rueckgewinnung/>

Kontakte

Angela Giesen Manager Communications angela.giesen@messergroup.com +49 2151 7811-331 +49 174 3281184	Diana Buss Senior Vice President, Corporate Communications diana.buss@messergroup.com +49 2151 7811-251 +49 173 5405045
--	--